

Horn-Bad Meinberg, 03.02.2021

Antrag an den Rat der Stadt Horn-Bad Meinberg zur Radwegeführung im Stadtteil Leopoldstal

Im Stadtteil Leopoldstal ergibt sich im Ortsausgangsbereich für Radfahrer eine ungenügende Anbindungssituation, die insbesondere den nicht ortskundigen touristischen Radverkehr einschränkt.

Vor diesem Hintergrund möge der Rat beschließen, im Fachausschuss Möglichkeiten der Radwegeführung zu entwickeln, die die nachfolgenden Aspekte berücksichtigt:



Bild 1: Ende des aus Sandebeck kommenden Radweges am Ortsausgang Leopoldstal. Durch das abrupte Ende (z.B. des Radweges in Fahrtrichtung Leopoldstal) und dem erhöhten LKW Aufkommen besteht eine ständige Gefährdung der Radfahrer im innerörtlichen Bereich.

Vorschlag: Der bahnhofseitige Fußgängerweg, soweit vorhanden, wird für Radfahrer freigegeben. Die Bordsteine an den Einmündungen könnten durch den Bauhof abgesenkt werden.



Bild 2: Wenig genutzter Fußgängerweg auf der bahnsseitigen Leopoldstaler Straße.

Vorschlag: Baulicher Anschluss des Radweges am Ortseingang Leopoldstal aus Sandebeck kommend, gegebenenfalls Schaffung einer Querungshilfe.



Bild 3: Leopoldstaler Straße im Bereich der Einmündung Bangern, noch nicht mit Fuß- oder Radweg erschlossen.

Vorschlag:

In dem kurzen Teilstück parallel zum Bahnhof eine Neuanlage eines Radweges oder Nutzung der Bahntrasse und Ertüchtigung für einen Radweg (Kopfsteinpflaster).



Bild 4: Parallel zur Leopoldstaler Strasse besteht ein gepflasterter Weg auf bahneigenem Gelände, der allerdings nur bedingt als Radweg geeignet ist (Kopfsteinpflaster).

Vorschlag: Aufnahme der Gespräche mit der Deutschen Bahn zur Herrichtung eines fahrradtauglichen Untergrunds.

Zur Umsetzung der ersten Schritte im Jahr 2021 beantragen wir die Mittelbereitstellung von 25.000 EUR im städtischen Haushalt und schlagen vor den Verein „Ländlicher Raum aktiv e.V.“ in die erweiterte Ideenfindung miteinzubeziehen.

Dr. Alexander Martin

Patrick Pauleikhoff

Friedrich Petringmeier

- und Fraktion -